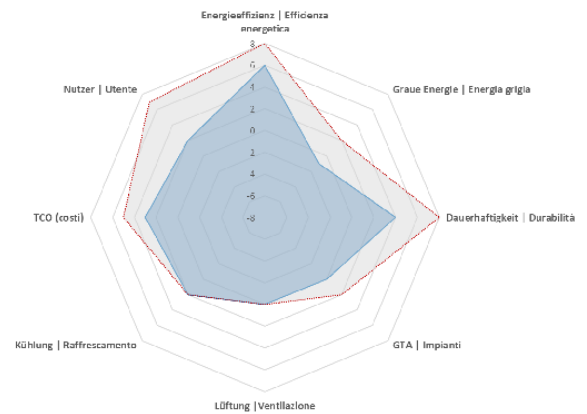







© 2000-2019 LP architektur

Das Erdgeschoss sowie die tiefergelegte Turnhalle sind aus Beton, das Obergeschoss besteht aus massiven Brettsperrholzelementen. Durch die Vorfertigung der Elemente konnte die Bauzeit verkürzt werden. Versorgt wird das Gebäude überwiegend mit Solarenergie. In der 1.300 m³ aktivierten Speichermasse bleiben die solaren Gewinne über einen längeren Zeitraum erhalten. An sonnenarmen Tagen kommt zusätzlich eine Sole-Wasser-Wärmepumpe zum Einsatz. Energieüberschüsse leitet die Volksschule an den angrenzenden Kindergarten weiter.

Die Volksschule in Hallwang gilt als weiteres Vorzeigeprojekt in Sachen Energieeffizienz. Der als Hybrid konzipierte Bau wird im Obergeschoss sowohl im Inneren als auch im Äußeren Erscheinungsbild vom Material Holz geprägt. Durch fließende Raumstrukturen – Clustertypologie – und die Beziehungen von Aussen und Innen, wird die Schule Teil des Ortes und folgt mit ihrer horizontalen Ausrichtung der vorhandenen Topographie.



© 2000-2019 LP architektur

ECKDATEN		
Standort:	Hallwang, Österreich	
Planer:	LP architektur ZT GmbH	
Jahr:	2017	
BGF:	5.314 m²	
HWB / HGT:	12 kWh/m²a / 3.900	
Nutzung:	Öffentliches Gebäude	
BAUWEISE		
Wände:	EG Betonbauweise; 1.OG Brettsperrholz	
Decken:	EG Betonbauweise; 1.OG Brettsperrholz	
TECHNISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG		
Heizung:	Wärmepumpe mit Solarthermie und Photovoltaik	
Lüftung:	Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung	
LOWTECHKRITERIEN		
		
Vorfertigung	Energieeffizienz	Speichermasse